Objekttyp:	Advertising		
Zeitschrift:	Schweizerisch	e Lehrerinnenzeitung	
Band (Jahr): Heft 8	1 (1896-1897)		
PDF erstellt a	am:	05.08.2024	

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Pension Stoffel, Avers

(Graubünden)

Neu eingerichtete geräumige Zimmer. — Kalte und warme Mineral-Quellen. — Frische Kuh- und Ziegenmilch. — Nahe Waldungen. — Reelle Bedienung. Es empfiehlt sich Pensionären und Touristen

Dl. Ochsner.



Des Kindes Lesekasten

ist ein

vorzügliches Hilfsmittel

beim

ersten Schreibleseunterricht

sowohl in der Schule wie auch zu Hause speciell für schwachbegabte und schwachsinnige Kinder und enthält 180 Kompositionstäfelchen (72 verschiedene Buchstaben und Interpunktionszeichen) nebst 4 Lesetafeln.

Preis für den kompleten Kasten 9 Fr.

- Prospekte gratis -

1 Wandtafel zum Lesekasten für den Klassenunterricht (95 cm. × 75 cm., zum Einstecken der Buchstabentafelchen) à Fr. 3. 50 Cts. (incl. Verpackung).

Der Herausgeber: G. Siegenthaler, Lehrer, Arbon.

Haushaltungs- und Dienstbotenschule **Bern.**

Beginn der halbjährlichen Kurse je 1. Mai, 1. August, 1. November, 1. Februar.

Anmeldungen bei Fr. Keller-Schmidlin, 18, Terassenweg.

Erholungsbedürftige, sowie auch schwachsinnige 44

Kinder

finden im *Heim* einer Pfarrerswitwe und Lehrerin liebevolle Pflege und individuellen Unterricht. Nähere Auskunft erteilt Frau Pfr. Migy-Jermann in Laufen, Kt. Bern.

Körperlich und geistig Zurückgebliebene

(Knaben und Mädchen) finden jederzeit Aufnahme in der sehr gesund gelegenen Erziehungsanstalt von E. Hasenfratz in Weinfelden. Sorgfältige Pflege und Erziehung, gründlicher Unterricht — auf je 6 Kinder eine besondere Lehrkraft. — Eigentliches Familienleben. Prospekte und beste Referenzen.

Salon de Coiffure

Ed. Wildbolz

Coiffeur

Zwiebelngässchen Nr. 2

zunächst dem Zeitglockenturm

Bern

VALS, Bad- und Luftkurort, Bündner Oberland, 1252 m. über Meer.

in sonniger, freier Lage, zunächst der Kur- und Badanstalt mit deren eisenhaltiger Gipstherme von 26°C. Gelegenheit zu Bade- und Trinkkuren, indiziert namentlich für Magen-, Nerven- und Gelenkleidende. Hochgebirgs- und Gletschertouren. Gute Verpflegung. Reelle Weine. Flaschenbier. Mässige Preise. Telegraph. Postverbindung mit Chur und Göschenen. Kurbedürftigen und Touristen bestens empfehlend die Gerantin:

Frau Mathilde Albrecht-Gut.

LONDON TEA COMPANY L

Aktiengesellschaft Hauptsitz London E. C.

Telegramm-Adresse:

Telephon 1450.

Telegramm-Adresse:

THEE BASEL.

FILIALEN:

THEE St. LUDWIG.

Basel (Schweiz) 37 Petersgraben 37; St. Ludwig (Elsass) (Deutschland);

München, Schwanthalerstrasse 32

erlaubt sich hiermit, Ihnen anzuzeigen, dass, um Lieferungen franko und zollfrei nach Deutschland und der Schweiz zu machen, sie veranlasste, obige Filialen zu errichten.

Ihr Bestreben und Zweck werden sein, dem konsumierenden Publikum den direkten Bezug aus erster Hand zu ermöglichen. Das grossartige Verkaufsresultat, welches in den letzten 8 Jahren durch den direkten Verschleiss, verbunden mit geringen Geschäftskosten, in der Schweiz erzielt wurde, setzt die Company in die angenehme Lage, zu untenstehenden Engrospreisen im Detail an das konsumierende Publikum in versiegelten etikettierten Blechbüchsen abzugeben.

Ferner bemerken wir Ihnen, dass die verschiedenen Sorten verschiedene Charakter besitzen, die einen geben die Stärke, die andern die Frühlingsblüten, das Bouquet und Aroma; im übrigen ist nicht immer gesagt, dass wenn der Thee dem Auge gefällt, er dem Gaumen auch entspricht. Um einen wirklich guten Thee zu erlangen, ist es nötig, dass solcher von verständiger Hand und mit den nötigen Maschinen und Kenntnissen, für welche die Company auf das Beste gesorgt hat, zu den feinsten Melangen, gebildet wird. Dieses gibt unsern Thees die Eigenschaften: Reich in Farbe und Stärke, Reich in Bouquet, Reich in Allem; das vereint, sind die Natureigenschaften aller guten Thees, welche neue

Lebenskraft dem Herz, den Nerven und Gehirn verleihen.

Wollen Sie gütigst uns mit einem Probeauftrag beehren, oder erlauben Sie uns doch wenigstens, die Bitte an Sie zu richten, sich der Mühe zu unterziehen, unsern Thee mit Ihrem jetzigen in Preis und Qualität, Stärke und Aroma gefälligst zu vergleichen, und würden wir uns schmeicheln, wenn Sie kleine Proben recht bald von uns verlangen würden, die wir Ihnen mit Vergnügen sofort, ohne Berechnung franko zukommen liessen. Wir senden grössere Muster von je 50 Gramm der 4 courantesten Sorten franko gegen Einsendung von Fr. 1 25 in Briefmarken. Wir sind zum voraus überzeugt, dass unsere Preise und Qualität gegen Ihren jetzigen Bezug Sie in Staunen setzen würden. Wir geben uns der angenehmen Hoffnung hin, dass Sie Ihren Bedarf in Thee bei uns decken werden und sichern wir Ihnen zum voraus die reellste und prompte Bedienung zu.

Gütige Bestellungen, sowie Briefe sind zu adressieren an die Tit.

LONDON TEA COMPANY Ld, BASEL.

Preisliste der Thee-Ernte 1896–97.

pr. Pfund Fr. I. Strong good Congou Recht gut reinschmeckend
II. Superb London Melange 2.50 Assam, Souchong u. grün Imperial Ila. Hotel Thee Souchong 2, 50 Kräftig und vorteilhaft für grösseren Bedarf III. Imperial grüner Perl Thee

Fein aromatisch.

pr. Pfund Fr. Nr. IV. Delicious Souchong 3,50 Very pure China Tea V. Lapsang Souchong rough finest Russian Melange VI. Extra choicest Ceylon Pekoe 3.75

5.50 Delicate in flavor and perfume

VII. Choice Assam Pekoe 3.80 Rein indischer Thee, sehr kräftig und gehaltvoll.

Die Preise verstehen sich per Pfund, garantiertes Nettogewicht, bei Abnahme von mindestens 1 Kilo franko geliefert nach allen Gegenden der Schweiz.

Zahlbar netto comptant nach erhaltener Ware.

Verpackung 1/2 Kilo in Staniol, 1 Kilo in Blechbüchsen, von 4 Kilo an aufwärts in Originalkisten. Wir empfehlen Nr. II als leicht zum Genuss mit Backwerk, Nr. IV eine Melange der feinsten chinesischen Qualitäten, das billigste und beste in Existenz, als Damenthee einzig in seiner Art, das Resultat einer 20jährigen Erfahrung; Nr. V herb sehr gehaltvoll für Herren, Nr. VI feinster Gesellschafts-Thee, hoch aromatisch, reinste und vorzüglichste Mai-Ernte mit ausgezeichnetem Blumenaroma, wird selbst den verwöhntesten Theekenner befriedigen.